

Wiesbadener Tagblatt.

No. 42.

Freitag den 19. Februar

1864.



Herzoglich Nassauische Staats-Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Vom 1. d. M. ab ist ein directer Güter-Verkehr zwischen Stationen der diesseitigen Bahn und Stationen der **Französischen Ostbahn** via **Forbach** eröffnet worden.

Tarif-Exemplare sind bei unseren Güter-Expeditionen käuflich zu haben.

Wiesbaden, den 10. Februar 1864.

43

Herzogliche Eisenbahn-Direction.

In einem Holzbehälter in der Synagoge zu Griesheim sind nachverzeichnete Effekten aufgefunden worden, welche wahrscheinlich hier gestohlen worden sind:

- 1) eine Serviette gez. L. S.; 2) 24 Handtücher gez. L. S.; 3) 15 Leintücher gez. L. S.; 4) 12 Ueberzüge ohne Zeichen, neue weiße und 3 farbig; 5) 3 Tischtücher gez. L. S.

Die resp. Eigenthümer werden aufgefordert, sich dahier zu melden.

Wiesbaden, den 16. Februar 1864.

Herzogl. Polizeidirection.
v. Köppler.

Fruchtversteigerung.

Montag den 22. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden bei der Herzogl. Receptur dahier circa

110 Malter Korn und

220 " Hafer

öffentlich versteigert.

Bleidenstadt, den 8. Februar 1864.

83

Herzogl. Nass. Receptur.
Bette.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Freitag den 19. Februar, Nachmittags 4 Uhr, auf dem Rathhause dahier:

- a) 1 Schrank und 1 Commode,
- b) 2 Pferde

versteigert.

Wiesbaden, den 18. Februar 1864.

2469

Der Gerichtsvollzieher.
Boos.

Notizen.

Heute Freitag den 19. Februar, Morgens 10 Uhr:
Holzversteigerung im Borner Gemeindewald-District Flachskimpel. (S. Tgb. 39.)

Von der englischen Kirchengemeinde hierselbst sind unserer Anstalt neuerdings 13 fl. 57 fr. zugeslossen, was wir mit verbindlichstem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 16. Februar 1864.

Der Vorsitzende der Blinden-Anstalt,

126

v. Gagern.

Unserer Anstalt sind weiter an freundlichen Gaben zugegangen: von Herril Sch.....n 2 fl., von Frau W.....r 1 fl., was mit größtem Danke bescheinigt wird. Wiesbaden, den 16. Februar 1864.

Der Vorsitzende der Blinden-Anstalt
v. Gagern.

126

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden. — Reserven fl. 1,294,500. 20 fr.

Die Gesellschaft gewährt zu sehr mäßigen, festen Prämien und unter den vortheilhaftesten Bedingungen **Lebensversicherungen** der verschiedensten Art, mit und ohne Theilnehmung am Gewinn, welche nach Wahl des Versicherten entweder nach dessen Ableben oder schon bei seinen Lebzeiten in einer im Voraus bestimmten Frist zur Zahlung kommen. Die Gesellschaft übernimmt ferner Capitalien auf **Leibrenten**, sowie auch Versicherungen zum Zweck der **Altersversorgung und Ausruhenversicherungen**.

Wer z. B. im Alter von 30 Jahren 100 Gulden südd. Währ. versichert, zahlt eine jährliche Prämie von 2 Gulden 3 fr. ohne oder von 2 Gulden 20 fr. mit Gewinn-Theilnehmung. Für ein Capital von 100 Gulden erhält man im Alter von 60 Jahren eine jährliche Rente von 11 Gulden 18 1/2 fr.

Das Nähere besagen die Prospekte, welche nebst Antragsformularen von den Unterzeichneten unentgeltlich verabsolgt werden.

Wiesbaden, im Februar 1864.

Die Agenten

1251

Weychar dt. H. Dögen.

Empfehlung.

Nachdem nun unsere Fensterglasfabrikation in vollem Gange ist, laden wir die Herren Glasermeister der Umgegend freundlich ein, ihren Bedarf um so mehr bei uns zu decken, als wir bei mäßigen Preisen in allen Sorten weißem Tafelglas eine schöne Qualität liefern.

Auf Bestellung wird auch blaues Gewächshausglas angefertigt.

Almöneburg bei Diebrich, im Februar 1864.

Die Direction der Rheinischen Glashütten-Gesellschaft.

2055

Julius Helff.

Actien der Wiesbadener Brauereigesellschaft

sind à 98 Gulden per Stück zu haben bei

M. D. Stern.

2422

Geräucherten Speck 21 fr. per Pfund,

bestes Schweineschmalz 21 fr. pr. Pfd.,

beste Schmelzbutter 32 fr. pr. Pfd.

2451

bei **Wm. Wibel**, Kirchgasse 35.

Zwei Baumstücke, das eine im Aelberg, das andere Ueberhoben belegen, sind zu verpachten bei **Daniel Guckuck.** 2470

Eine neue aufbaumene **Commode** mit 3 Schubladen steht zu verkaufen **Mauritiusplatz 3.** 2471

Taunus-Eisenbahn.

Den löblichen Hilfsvereinen und Comité's für Schleswig-Holstein wird hierdurch bekannt gegeben, daß Verbandmaterial, Kleidungsstücke und andere Gegenstände, welche für die verwundeten Krieger in Schleswig auf den Stationen der Taunusbahn aufgegeben werden, unentgeltlich Beförderung und zwar als Eilgut auf dieser Bahn erhalten.

Frankfurt, den 16. Febr. 1864. Im Auftrage des Verwaltungsraths.
18 Director Weyher.

Einem geehrten Publikum bringen wir zur Anzeige, daß wir heute unter unsrer eignen Firma ein reich assortirtes

Tapeten-Lager
Goldasse No. 2, vis-à-vis der Häfnergasse
eröffnet haben, und bitten um geneigten Zuspruch.

Nothnagel'sche Fabrik und Handlung
von Frankfurt a. M.
Wiesbaden, 18. Febr. 1864. 2472

Haupt-Agentur und Lager



der
berühmten
patentirten
**Näh-
Maschi-
nen**



von
**Wheeler
und
Wilson**
in
New-York
bei



760 **Fr. Knauer, Neugasse No. 9.**

Getrocknete trock. und halb. Zwetschen, französ. und deutsche Apfeln, Nessel, Birnen, Mirabellen und Kirschen, italienische Maccaroni, Eier-Gemüse- und Kaden-Rudeln, Cuppen-teich, ostindischen und Perl-Sago empfiehlt billigt

2320 **Fr. Strasburger, Kirchasse 10.**

Erfurter Perl: Gerste à 6, 8, 10 und 12 fr. pr. Vfd., frische Rudeln in allen Sorten, gutkochende Erbsen, Linsen und Bohnen

2451 bei **Wm. Wibel, Kirchasse 25.**

Herrnslips und Binden in schöner Auswahl habe frisch erhalten.
Gust. Schweissguth, Kirchasse 30. 2192

Getragene **Herrn- und Damenkleider** werden fortwährend gekauft bei **A. Harzheim, Goldasse 21.** 731

Altes Zinn wird angekauft bei **Jungieker**
764 **J. Manzetti, Ed der Metzger- und Goldasse 37.**

Altes Messing wird angekauft und gut bezahlt bei **August Metz**
Selbgießer, Ed der Schachtstraße und des Römerbergs. 866

Sente Abend 8 Uhr findet die letzte Quartett-Solrée des Wiesbadener Männerquartetts im Saale des Herrn Engel statt.

Wiesbaden, den 19. Februar 1864.
1742

Das Wiesbadener Männerquartett.

Turn-Verein.

Montag den 22. d. Mts., Abends präcis 9 Uhr, **Generalversammlung** in dem Locale der Frau Wittwe Freinsheim.

Tagesordnung:

- 1) Berathung und Beschlussfassung über eine abzuhaltende Abendunterhaltung;
- 2) Verschiedene Vereinsangelegenheiten betr.

28

Der Vorstand.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Die ordentliche General-Versammlung unseres Vereins für 1864 findet **Freitag den 19. ds. Mts., Abends 7 1/2 Uhr** im Saale des Gasthauses zum Erbprinzen von Nassau statt.

Tagesordnung:

- 1) Rechenschaftsbericht für 1863,
- 2) Wahl der Commission zur Prüfung der Rechnung für 1863,
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsgewinns aus 1863,
- 4) Abänderung der Paragraphen 40, 46 und 43 des revidirten Statuts,
- 5) Wahl des Ausschusses nach Vorschrift des § 38 des revidirten Statuts,
- 6) Bestimmung über den Betrag des Eintrittsgelbes neuer Mitglieder und dessen Entrichtung,
- 7) Festsetzung der Gehalte der Vereinsbeamten,
- 8) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Wir laden die Mitglieder des Vereins zu recht zahlreicher Betheiligung an dieser Generalversammlung hiermit ein.

Wiesbaden den 12. Februar 1864.

Verwaltung des Vorschuß-Vereins:

Der Director Münzel.

101

Neues Casino.

Die bei Herrn **Christ. Moos** (Eck der Kirchgasse und Friedrichstraße) gemietheten Räume, 1. Etage) sind nunmehr täglich für die Mitglieder geöffnet.

Bis zum 24. d. M. ist der Ausschuss ermächtigt, Diejenigen, welche der Gesellschaft beizutreten wünschen, ohne die in den Statuten vorgeschriebenen Formlichkeiten, nach seinem Ermessen, aufzunehmen.

239

Der Ausschuss.

Süße Brat-Büchlinge

sind frisch eingetroffen bei

181

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

Dauborner und Nordhäuser Kornbranntwein empfiehlt billigt

Joh. Adrian, Michelsberg 6. 2402

Merseburgerstraße 30 sind zu verkaufen mehrere **Bettstellen** mit Sprungrahmen.

Kriegskarten von Schleswig-Holstein.

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen

Hof-Buchhandlung — Langgasse Nr. 27:

Flemming's Karte von Schleswig-Holstein, Lauenburg	28 fr.
Handske's Karte von Schleswig-Holstein, Lauenburg, dänische Inseln u.	1 fl. 12 "
Gräf's Karte von Schleswig-Holstein, Lauenburg	36 "
Meyer's Karte von Schleswig	18 "
Petermann's Karte von Süd- u. Nord-Schleswig, 2 Blatt 1	18 "
Reymann's Specialkarte von Schleswig-Holstein pro Blatt	36 "

Wegen Räumung des Locals werden folgende neue, vorzügliche **Pianos** bis zu Ostern zu herabgesetzten Preisen verkauft:

- 1 Erard Concert Flügel,
- 3 Bösendorfer Concert-Flügel,
- 2 Schweizer Pianinos, groß Format.

Detailmusikalienhandlung

R. Schott's Söhne,

Mainz, Fußstraße 2.

1386

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

(Interimistisches Verkaufslocal Marktplatz 7.)

Es sind zu den im Verkaufstocale notirten festen Preisen, je nach der Jahreszeit zu haben:

- 1) Alle gangbare Seefische und einschlagende Artitel,
- 2) Alle gangbare Süßwasserfische und Krebse.

2473

Cabiljan, Seezungen, Schollen, Bük-

kinge zum Roheffen u. Braten, gewässerten **Lapperdan**

empfiehlt **Chr. Ritzel Wwe.**

Cabiljauföpfe billigt.

2474

Vorzüglichen Labberdan

gewässert und gesalzen bei

2475

Joh. Nep. Laibach, Saalgasse 4.

Neue Stockfische

2130

bei **A. Herber.**

Frisch gewässerten **Laberdan** empfiehlt billigt

Joh. Adrian, Michelsberg 6. 2402

Austern & Caviar

2254

stets in frischester bester Qualität bei

Chr. Ritzel Wtw.

Th e e

in allen Sorten

von **J. E. Monnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel,
863 Webergasse im Hotel de Nassau.

Announce.

Meinen verehrlichen Kunden zur Nachricht, daß das **Waschen und Fa-**
coniren der Strohhüte bereits seinen Anfang genommen hat.

2423 **Dorothea Pflug.**

Leberwurst.

per Pfund 10 fr., bei **Louis Kimmel.** 2476

Rindfleisch

erste Qualität per Pfund zu 12 fr. ist fortwährend zu haben bei
18602 **M. Baum,** Neugasse 13.

Eine gebrauchte **Bettlade** von polirtem Nußbaumholz mit Sprungfedern-
rahme steht billig zu verkaufen bei Sattler **Christ Deucker,** Kirch-
gasse No. 22. 2219

Nerostraße 15 ist ein **Kleiderschrank,** eine **Kommode** und ein
Küchentisch zu verkaufen. 2477

Nußbaumene Commoden, Pfeilerschränken, französische Bettstellen mit
Sprungfedermatrizen, Sopha's Spiegel, Stühle, Küchenschränke, sowie ein zwei-
thüriger lackirter Kleiderschrank wird billigt verkauft Tannusstraße 45. 2478

Un maître de français désire donner des leçons particulières. S'adresser
à l'expédition de cette feuille sous les init. R. P. 2424

Verloren.

Freitag den 29. Januar wurde vom Kloster bis in die Stadt ein **Wolf**
von einer Heblade verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine
gute Belohnung bei Herrn Fr. Meinecke, Dogheimerstraße, abzugeben. Vor
dessen Ankauf wird gewarnt. 2479

Ein **viereckiges braunes Halstuch** und ein **Filzschuh** wurden
am Donnerstag den 11. d., Abends 6 Uhr, vom Rheingauer Bahnhof bis auf
den Römerberg von einer armen Frau verloren. Der Finder wird gebeten,
diese Gegenstände gegen Belohnung abzugeben auf dem Stellennachweise-Bureau
von A. Dieser, Schwalbacherstraße 37. 2480

Verloren

ein **Velzfragen** aus Nörz, braun befüttert. Um Abgabe gegen **gute**
Belohnung wird gebeten Kapellenstraße 2. 2376

Mittwoch Mittag wurde von einem Diensthoten zwischen dreiviertel auf
ein bis halb zwei Uhr, die Wilhelmstraße, Burgstraße, Mühlgasse durch die
Goldgasse zur Post, von da durch die Langgasse zur Frau Ries untere Weber-
gasse ein **Frankfurter Beihguldenschein** verloren. Man bittet um
Abgabe in der Exped. gegen gute Belohnung. 2481

- Ein Mädchen sucht noch 2 Tage Beschäftigung im Nähen. Kirchhofsg. 12. 2430
 Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause
 Näheres Exped. d. Bl. 2432
 Wilhelmstraße 8 im Hinterhaus wird Weißzeug zum Nähen angenommen. 2482
 Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Saalgasse 6. 2483

Stellen-Gesuche.

- Eine perfecte Köchin und ein Hausmädchen werden gesucht. Nur solche mö-
 gen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Haineweg 1. 2268
 Dozheimersstraße 4 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 2392
 Mühlgasse 9 wird ein reinliches Mädchen auf 1. April gesucht. 2435
 Ein gebildetes Frauenzimmer von gesetztem Alter, welches großen Haushal-
 tungen selbstständig vorgestanden, dabei die Erziehung von Kindern geleitet hat,
 sucht eine ähnliche Stelle. Vorzügliche Zeugnisse liegen vor. Das Nähere bei
 Frau Weinand, Mainzer Böttin, Hochstätte 20. 2438
 Ein reinliches Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern
 hat, wird gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 2388
 Eine gesetzte Person, die selbstständig kochen kann, wird gesucht Neug. 15. 2382
 Ein solides reinliches Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit unterzieht und
 bürgerlich kochen kann, wird auf 1. April gegen guten Lohn in Dienst gesucht.
 Näheres in der Exped. d. Bl. 2385
 Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird
 auf den 1. April zu miethen gesucht Stiftstraße 8 Parterre. 2389
 Man sucht auf den 1. März gegen hohen Lohn ein braves, fleißiges,
 reinliches Hausmädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann. Die Exped.
 sagt wo. 2484
 Taunusstraße 19, Hinterhaus, wird ein ordentliches Dienstmädchen auf
 gleich gesucht. 2442
 Ein Mädchen wird in Dienst gesucht und kann gleich eintreten Metzgerg. 25. 2485
 Gesucht sofort ein junges Mädchen, das die Schule bereits verlassen, um
 Wege zu machen und zu kleinen leichten häuslichen Arbeiten gegen gute Beköstig-
 ung, Schlafstelle und 3 fl. Lohn per Monat. Näheres Mainzerstraße 9. 2486
 Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit guten Zeugnissen, können Stellen ha-
 ben auf gleich und April bei Frau Lettermann, Faulrunnenstr. 1. 2487
 Ein braves Mädchen für Haus- und Küchenarbeit wird auf den 1. April
 gesucht Dozheimersstraße 1. 2488
 Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, wird ge-
 sucht Taunusstr. 2. 2489
 Ein Kammermädchen gesucht. Auskunft Röderallee 24, 1 Treppe hoch. 2490

Mehrere tüchtige Schriftsetzer

finden dauernde Condition in der Buchdruckerei von Fr. Sausen in Mainz,
 K. Langgasse 4, neu. 2443

Ein Hausbursche

wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 2397

Ein dreifach donnerndes Hoch der Fräulein **Katharina O.** in der Tau-
 nusstraße zu ihrem heutigen Geburtstag von ihren Freunden

R. R. H. R. M. B. P. M. 2491

Ein donnerndes Hoch von meinem Schlafzimmer bis zu dem Arbeitszimmer
 der Fr. **K. B.** zu Ihrem 21. Geburtstag.

Jemand der es weiß, wohlbekannt aber ungenannt. 2491

Für Gärtner!

Es wird ein geschickter, unverheiratheter Gärtner, der die Besorgung eines Blumen-Garten und eines Kalthauses versteht, zum 15 März oder gleich gesucht. Näh. Kurhaus-Anlage 6, Wiesbaden. 2396

Ein braver Junge

kann das Tapeziergeschäft erlernen bei

W. Salz, Metzgergasse No. 19. 2398

Ein braver Junge von rechtschaffenen Eltern wird bei einem Feuerarbeiter in die Lehre gesucht. Von wem sagt die Exped. 2492

Ein Junge aus achtbarer Familie kann unter angenehmen Bedingungen sogleich oder auf 1. April in einer hiesigen Conditorei als Lehrling eintreten. Wo sagt die Exped. d. 2493

140 fl. Vormundschaftsgeld ist auszuleihen. Näh. Röderallee 8. 2494

9—10000 fl. werden gleich oder auf 1. April gegen gute Versicherung ohne Makler zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. 1214

7000 fl. werden auf erste Hypothek und gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auf den 1. April d. Js. zu leihen gesucht. Wo, sagt d. Exped. 461

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser liebes Kind **Theodora** nach langem Leiden heute Nacht 3 $\frac{1}{2}$ Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag Morgen um 8 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 20, aus statt.

Wiesbaden, den 16. Februar 1864.

Philipp Ciffert,

Lisette Ciffert, geb. Möckel. 2495

Affisen des I. Quartals zu Wiesbaden.

Verhandlung vom 17. Februar.

Der wegen Diebstahle angeklagte Johann Fiedler von Niedrich wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Affisenhose zu einer geschärften Zuchthausstrafe von 5 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Verhandlung vom 18. Febr.

1) Der wegen versuchten ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Cornelius Krämer von Niederlahnstein wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Affisenhose zu einer geschärften Zuchthausstrafe von 2 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

2) Ebenso der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Christian Altenheimer von Eschbach zu einer Correctionshausstrafe von 1 Jahr unter Niederschlagung der Kosten.

(Den 19. u. 20. d. M. finden keine Affisenverhandlungen statt.)

Wiesbadener Fruchtpreise.

Rother Weizen (160 Pfd.).

8 fl. 50 kr.

Haser (98 Pfd.).

3 fl. 8 kr.

Wiesbaden, den 18. Februar 1864.

Herzogl. Polizeidirection.
v. Köfler.

(Sterben eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 42) 19. Februar 1864.

Neues Casino.

Samstag den 21. Februar, Nachmittags 4 1/2 Uhr

Musikalische Unterhaltung

für die Herren Mitglieder der Gesellschaft.

Freiwillige Gaben für die Verwundeten in Schleswig-Holstein werden mit Dank entgegengenommen.

239

Der Ausschuss.

Casinosaal (Friedrichstr.).

Freitag den 19. Februar 1864, Abends 7 1/2 Uhr,

Dritte und letzte Soirée

für Kammermusik
gegeben von den Herren

J. H. Bonewitz, Concertin. C. Fischer und C. Hom.

PROGRAMM

1. Sonate für Klavier und Violoncello in 4 Sätzen. G-moll, op. 65. Chopin.
2. Grosses Trio für Klavier, Violine und Cello in 4 Sätzen. C-moll, op. 66. Mendelssohn.
3. Grosse Sonate für Klavier und Violine in 4 Sätzen. E-moll, op. 73. Raff.
4. Quintett für Klavier und Streichinstrumente in 4 Sätzen. Es-dur, op. 44. Schumann.

Billets à 1 fl. 45 kr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Wagner und Abends an der Kasse zu haben. 389

Casinosaal (Friedrichstr.).

Montag den 22. Februar 1864, 6 1/2 Uhr Abends,

CONCERT

des Fräuleins **Bertha Brousil** und ihrer Geschwister Fräulein **Cecilie**, Herrn **Adolph** und Herrn **Aloys Brousil**,
unter gefälliger Mitwirkung des
Fräuleins **Luise** und des Herrn **Eduard Ress** als Sänger.

Billets à 1 fl. 45 kr. sind in der Hofbuchhandlung des Herrn Schellenberg und in der Musikalienhandlung des Herrn Wagner zu haben.

Das Programm wird folgen. 2281

Dr. Pattison's Gichtwatte,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als gegen Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- u. Kniegicht, Seitenstechen, Gliederreizen, Rücken- und Lendenschmerz etc.

Ganze Pakete zu 30 fr., halbe zu 16 fr. bei

A. Flocker, Webergasse 17. 80

Zeugnisse.

Ich sage Ihnen meinen innigsten Dank für die übersandten 2 Pakete Gichtwatte; ich konnte für mein zehnjähriges Kreuzleiden von keiner Seite Hilfe erlangen und durfte an keine Heilung mehr denken. Da wurde mir so schnell durch die Gichtwatte geholfen, um 12 Uhr legte ich die zwei Stücke auf, Nachmittags 4 Uhr waren meine Schmerzen verschwunden und hatte nur noch einige Steifheit 14 Tage lang.

Wiesitz bei Calbe, 10. Januar 1863.

Christ. Koppner.

Senden Sie mir wieder 2 Paquete Dr. Pattison's Gichtwatte; die letzte sandte that große Wirkung, schon in der ersten Nacht konnte ich wieder schlafen, was seit 5 Wochen nicht mehr der Fall war; ich kann heute schon im Zimmer wieder auf- und abgehen und ich hoffe ein vollständiges Ende.

Walpertskirchen (Baiern), 26. Februar 1863.

G. Sihn, Schreinermeister.

Neun Wochen fesselten mich die bittersten Schmerzen am rechten Bein und im Rücken an mein Bett und trotz ich mit großem Kostenaufwand behandelt wurde, blieb mir mein Leiden und gestattete mir keinen Augenblick Ruhe, weder bei Tag noch bei Nacht, bis ich endlich die angezeigte Gichtwatte in Gebrauch nahm, die mich erstaunenswürdig innerhalb 4 Tagen ohne zurückgebliebenen Schmerz gesund aus meinem Bette gehen ließ.

Frankenbach, Kreis Gießen, 11. April 1863.

Ludwig Schmah, Dekonom.

Tapeten-, Rouleaux- und Wachstuchlager.

Für kommende Saison empfehle ich mein reichhaltigst assortirtes Lager unter Zusicherung der billigsten Preise.

2419

A. Tillmann, gr. Burgstraße 7.

Limburger Strick- & Rockwolle

habe ich erhalten und empfehle dieselbe zu den billigsten Preisen.

2192

Gust. Schweissguth, Kirchgasse 30.

Corsetten & Grinolinen

in jeder Art und Größe empfiehlt

G. Wallenfels. 2421

Für Confirmanten

ganze Anzüge, sowie schwarze Tuch-Röcke für Herren zu sehr billigen Preisen, empfiehlt

W. Hack, Webergasse 5. 2452

in Höderstraße 35 sind fertige Metallpumpen stets vorrätig zu haben; auch werden selbst alle Reparaturen schnell und pünktlich besorgt.

2354

Georg Butzbach, Schlosser und Pumpenmacher.

Gründliche Kenntniss

der **doppelten (italienischen) Buchhaltung** ist allen jungen, strebsamen Kaufleuten in jetziger Zeit unentbehrlich. Alle Die, welche sich der Handlung (gleichviel welcher Branche) widmen, werden deshalb auf die L. Philippson, J. Gelly jun. und Henry Burrell'sche durchaus neue und eigenthümliche Methode schneller und sicherer Erlernung der doppelten Buchhaltung mit dem Bemerken hierdurch aufmerksam gemacht, daß Näheres über dieses außerordentlich erfolgreiche Lehrmittel gern gratis (franco gegen franco) zu Diensten steht.

Adresse: **Baumgarten & Comp.** in **Dessau**.

NB. Es handelt sich hier nicht um Empfehlung eines Buches.

2421

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich an hiesigem Orte als **Buchbinder und Galanteriearbeiter** etablirt habe.

Indem ich bei billigen Preisen, solide und dauerhafte Arbeit verspreche, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Häuser, Buchbinder,

2318

Steingasse 18.

Cocosläufer, Coeos- und Seegrasmatten

empfiehlt zu billigsten Preisen

2419

A. Tillmann, gr. Burgstraße 7.

F. prima Colonial-Melis à 22 fr. pr. Pfund,

2451

im Gut à 20 1/2 fr. pr. Pfd. bei **Bm. Wibel, Kirchgasse 35.**

**Frische Cabeljau,
Gewässerte Laberdan,
Bückinge zum Rohessen,
Pariser Blumenfohl**

empfiehlt

Joh. Adrian, Michelsberg 6.

2285

Bote nach Mainz.

Bestellungen nach Mainz werden jeden Tag in meiner Wohnung, Marktstraße 11, und bei Herrn Kaufmann Karl Berghof, Unterwebergasse 16, entgegengenommen und pünktlich besorgt.

P. Mohr.

2453

Schuhmacher **S. Roth**, Hochstätte 26, nächst dem Michelsberg, empfiehlt alle Gattungen Schuhe, als: schön gearbeitete russische Herrnstiefel, Zeugstiefel, Pantoffeln, Kinderschuhe, Gummischuhe in schöner Auswahl zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell besorgt u. Reparaturen angenommen.

Ein sehr guter **Keller** unter dem Hause Heidenberg 10 ist zu verkaufen oder zu vermieten. Auskunft ertheilt die Exped.

796

Ein großer **Küchenschrank** mit Glasaufsatz steht zu verkaufen kleine Burgstraße 7.

2155

Bei Schreinermeister **August Wolff**, obere Schwalbacherstraße im Hause des Herrn Maurer Hölzer, sind mehrere **Bettstellen**, nußbaum lackirt, und ein **Koffer** zu verkaufen.

2359

Glace-Schuh per Paar 48 kr. in großer Auswahl.
2192 **Gust. Schweissguth**, Kirchgasse 30.

In der innern Stadt wird eine **Restauration** oder dazu passende **Localitäten** zu miethen oder zu kaufen gesucht. Offerten bittet man versiegelt unter der Chiffre **A. B.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.
2427

Gesucht ein Logis mit einer Schreinerwerkstätte auf den 1. April. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.
2454

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags).

Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zimmern zc. auf den 1. April zu vermieten. Die Wohnung kann Mittags zwischen 4 und 5 Uhr eingesehen werden.

A. Fach u. G. Hahn. **586**

Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer im 2. Stock zu vermieten. **133**

Bleichstraße 7 ist ein schönes, geräumiges Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Hrn. Georg Rückert.** **2287**

Kleine Burgstraße 7 ist der 3. Stock auf den 1. April zu vermieten. **2140**

Dogheimerstraße No. 11 6 Zimmer nebst Zubehör und Gartenbenutzung im Ganzen oder getheilt. Zu erfragen eine Treppe hoch. **311**

Dogheimerstraße 13, eine freundliche kleine Wohnung, 2—3 Zimmer mit Küche zc., an eine stille Person zu vermieten. **707**

Dogheimerstraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speiskammer, Mansarde, Kammern, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und Bleichplatz auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus. **393**

Dogheimerstraße 30 a in meinem neuerbauten Landhause ist eine freundliche Bel-Etage-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern zc., auf 1. April oder auch früher zu vermieten. **W. Gail, Zimmermeister.** **18800**

Emserstraße 27 (Landhaus), ist im Vorderhaus eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, wie auch der 2. Stock mit allem Zubehör zum 1. April, und im Seitengebäude ein Dachlogis von 3 Zimmern mit Zubehör, gleich beziehb., zu vermieten. **135**

Emserstraße 29 b Landhaus zu vermieten. **2455**

Emserstraße 31 ist der 2. Stock im ganzen oder getheilt zu vermieten. **1148**

Faulbrunnenstraße 1 ist eine Mansardwohnung an eine kleine Familie zu vermieten. **2456**

Faulbrunnenstraße 6 eine Treppe hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. **2457**

Friedrichstraße 37 ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. **1619**

Landhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage auf 1. April 1864 zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer, Architect **Walm.** **594**

Geisbergstraße 16 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in Zimmer, Cabinet, Küche, Keller und Holzstall. Näh. bei **W. Hack, Weberg.** **5.** **1317**

Goldgasse 1 ist ein Laden mit Wohnung auf den 1. April zu vermieten.

Näheres bei **Schuhmacher G. Schäfer.** **832**

Graben 3 ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. **2137**

Häfnergasse 18 ist ein geräumiges Logis zu vermieten. **154**

Heidenberg 17 ist eine Wohnung aus 3 Zimmern, Mansarden und Zubehör mit Glasabschluß auf 1. April zu vermieten. **598**

Heidenberg 19 ist ein Logis zu vermieten. **1152**

Seidenberg 20 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmerchen an einen Herrn sogleich zu vermieten. 1100

Hirschgraben 10 b ist eine Wohnung im ersten Stock zu vermieten. 2293

Hochstätte 26 ist ein kleines Dachlogis zu vermieten. 2458

Kapellenstraße 6 ist eine möblirte oder unmöblirte Wohnung gleich oder mit dem 1. April d. J. zu vermieten. 2459

Kapellenstraße 35 ist der 1. Stock, bestehend in 1 Salon und 4 geräumigen Zimmern, Küche, Regen- und Brunnenvasser, Gaseinrichtung, elektrischen Schellen, am 1. April zu beziehen. Dasselbst ist auch der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten. Näheres bei C. Baum, Kapellenstraße 31. 603

Kirchgasse 4 ist eine Wohnung, bestehend aus Salon und 4 bis 5 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 604

Kirchgasse 31 im mittleren Stock ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern und sonstigem Zubehör auf den 1. April zu vermieten und kann auch sogleich bezogen werden. 606

Winterwohnung.

Kurbhausanlage No. 10 ist eine elegant möblirte Wohnung von 7 Zimmern und Salon, Küche, Keller ic. ganz oder getheilt zu vermieten.

10 Kurbhausanlage 10. 18803

Kanggasse 47 im Hofbau ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2141

Leberberg 4 ist in der Bel-Etage ein Cabinet mit Schlafzimmer, sowie im 2. Stock ein kleiner Salon mit 2 Schlafzimmern sogleich zu vermieten. 1947

Leberberg 5

ist eine große elegante Herrschaftswohnung mit Garten zu vermieten. Näheres bei Büchsenmacher Kneipp, Herofstraße 19. 836

Bei der Lehr- und Röderstraße ist ein Logis im zweiten Stock zu vermieten. 2460

Louisenplatz 1 ist im 3. Stock ein kleines Zimmer zu vermieten. 2461

Louisenstraße 10 eine Wohnung in der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden ic. vom 1. April d. J. an. 1565

Mainzerstraße 4 im Gartenhaus sind auf 1. April 3—4 Zimmer, Pferdestall, Wagenremise und Kutscherstube zu vermieten. Näheres Marktstraße 24 drei Stiegen hoch. 1799

Mainzerstraße 16 ist eine für sich abgeschlossene Gartenwohnung mit 3 Zimmern und 2 Mansarden nebst Küche, Küchentammer und Holzstall auf den 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 612

Marktstraße 15 ist ein Logis, 3 Zimmer, Cabinet nebst Zubehör, an eine stille Familie sogleich oder auf 1. April zu vermieten. 838

Marktstraße 8 eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu vermieten. 1801

Marktstraße 24 ist eine Wohnung in dem 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, nebst allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 1613

Marktstraße 32 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 181

Meyergasse 1 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder auch später zu vermieten. 1978

Meyergasse 14 ist eine Mansarde gleich zu vermieten. 2462

Meyergasse 30 ist ein Dachzimmer auf 1. März zu vermieten. 2463

Meyergasse 31 ein Laden mit vollständigem Logis auf den 1. April zu vermieten. 1631

Nichelsberg 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2464

Mühlgasse 2 ist der 3. Stock — 5 wohlhaltene Zimmer, Küche, abgeschlossener Gang, Mansarden nebst Zubehör — auf den 1. April 1864 zu vermieten. 18513

Nerostraße 2 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer monat- oder jahresweise zu vermieten. 1980

Neugasse 18 ist eine Dachstube möbliert oder unmöbliert an eine einzelne Person zu vermieten. 2465

Nerostraße 19 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 2297

Oberwebergasse 44 ist im 2. Stock eine Wohnung mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1330

Röderallee 4 im Vorderhaus, Parterre, sind mehrere Zimmer einzeln, auch zusammen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus links. 2143

Röderallee 4 ist im Vorderhaus der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, im Ganzen oder getheilt, mit Zubehör auf April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus links. 324

Röderallee 6 Bel-Etage ist eine sehr geräumige, für sich abgeschlossene Wohnung mit Zubehör, auf 1. April anderweit zu vermieten. 2280

Röderallee 6 ist ein heizbares möbliertes Parterrezimmer auf gleich an einen Herrn zu vermieten. 2280

Römerberg 6 sind im 3. Stock 2 Wohnungen: die erste bestehend aus 3 Zimmern, Kabinet, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall; die zweite aus 2 Zimmern, Kabinet, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall; beide auf 1. April zu vermieten. 744

Schöne Aussicht 2 (Villa Panorama) ist die Parterre-Wohnung zu vermieten. 1100

St. Schwalbacherstraße 1 ist eine vollständige Wohnung zu verm. 2466

Schwalbacherstraße 11 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2300

Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, vom 1. April an zu vermieten. 846

Schwalbacherstraße 25 Bel-Etage möbliertes Zimmer zu vermieten. 635

Schwalbacherstraße 27 ist der untere Stock des Vorderhauses zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei Wittwe Blum. 636

Steingasse 16 ist eine heizbare Stube auf 1. April zu vermieten. 2301

Steingasse 29 ist ein Logis zu vermieten. 1018

Steingasse 31 ist ein Logis zu vermieten. 2447

Stiftstraße 1 ist die Parterre-Wohnung nebst einem Theil Garten auf 1. April 1864 zu vermieten. Zu erfragen bei H. Matern, Webergasse 38. 7

Stiftstraße 7 (Landhaus, Nerothal)

sind 2 Herrschafts-Wohnungen, im 1. Stock 6 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern Keller, Holzstall, im 2. Stock 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall, auf 1. April zu beziehen und werden einzeln, auch zusammen abgegeben; daselbst ist gutes Trink- und fließendes Wasser. 638

Stiftstraße 16 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, sammt Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 1487

St. Webergasse 5 ist der zweite Stock auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei Rutscher Diez, Friedrichstraße 6. 2248

Webergasse 4 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör gleich oder auf 1. April zu vermieten. 1904

Webergasse 11 ist der obere Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Ph. Scheffel. 1489

Webergasse 6 ist im dritten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine stille Familie zu vermieten und den 1. April zu beziehen.

Das Nähere bei C. Christmann sen. 184

Wellritzstraße 12 eine Mansardwohnung auf 1. April zu vermieten. 2303

Wellritzstraße 20 ist eine kleine Mansardwohnung an eine stille Familie gleich oder 1. April zu vermieten. 2304

Wellritzstraße 5 ist der erste und zweite Stock nebst einer schönen Mansard-Wohnung und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 850

Wellritzstraße 6 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarden, auf den 1. April zu vermieten. 187

Wellritzstraße 15 ist eine kleine freundliche Mansardwohnung auf gleich oder den 1. April an eine einzelne Person oder stille Leute zu vermieten. 1810

Wellritzstraße 18 sind Parterre 2 Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 333

Wellritzstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, mit allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. W. Philippi. 34

Wellritzstraße 20 Parterre rechts sind möblierte Zimmer zu vermieten. 645

Paden, Comptoir und Magazin ist Neugasse 5 sogleich zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock beim Eigenthümer. 648

Ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet billig zu vermieten. Wo, sagt die Exped. d. Bl. Auch ist daselbst ein möbliertes Dachzimmer zu vermieten. 1633

In meinem neuerbauten Hause, Wellritzstraße 1, ist der erste und zweite Stock, jeder enthält 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. April, auch früher zu vermieten. In No. 3 ist der zweite Stock, 5 Zimmer, Küche

nebst Zubehör, und eine Mansardenwohnung zu vermieten. Auf Verlangen kann Garten und Stall dazu gegeben werden. Ph. Fr. Erckel. 415

In meinem neu erbauten Hause in der Moritzstraße steht der zweite Stock zu vermieten. Näheres Schulgasse No. 4 bei Phil. Schmidt. 1636

In meinem neuen Hause in der Rheinstraße sind 2 schöne abgeschlossene Logis, jedes 3 große Zimmer, Küche, 2 Mansarden etc., auf den 1. April zu vermieten. Adam Blum. 1905

In dem Landhause No. 15 an der Mainzerstraße ist der untere Stock, bestehend in 6 Piecen sammt Küche, 2 Mansarden und Holzstall, zu vermieten und kann am 1. April bezogen werden. 2146

In meinen neuen Häusern an der Platter Chaussee sind die beiden zweiten Stockwerke sogleich oder später zu vermieten. C. Baum, Kapellenstraße 31. 623

Eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und dem nöthigen Zubehör ist auf den 1. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Faulbrunnenstraße 3 eine Stiege hoch. 2467

Eine geräumige Giebelwohnung ist an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Exped. 2468

Herrnmühlgasse 4 ist eine Kellerabtheilung zu vermieten. 2147

Mexergasse 25 können mehrere Arbeiter Schlafstelle erhalten. 2185

Saalgasse 32 können noch mehrere junge Leute Logis und Mittagstisch zu 12 fr. haben. 2309

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 4³/₄ Uhr.

Sabbath Morgen „ 8¹/₂ „

Für die verwundeten deutschen Truppen in Schleswig-Holstein sind weiter eingegangen:

a) an Spitalrequisiten bei General v. Breidbach-Büresheim:
 von Frau Oberapp. Ger. Rath Ehardt Binden und Charpie; Hrn. Oberapp. Ger. Rath Schapper 2 Bettlicher und 8 Pr. Beinkleider; Frau Hilker 2 Hemden und Leinen; H. A. P. 3 Bettlicher, 2 Pr. Strümpfe und 1 Jacke; Hrn. Lehrer Römer und seinen Schülern 4 Päckchen Charpie; Hrn. Jonas 1 Bettuch, 2 Pr. Strümpfe, 1 Hose und 1 Hemd; Frau v. d. Bed 30 Binden, 1 Hemd, Charpie und Leinen; Prinzess Hohenlohe Charpie und Verbandleinen; Hrn. R. Senel Charpie; Fr. P. Wint Charpie; Hrn. Wolf 1 Paq. Charpie und Risse; Hrn. Essenheimer Hemden, 1 Bettuch, Charpie; Frau Pösterhoff, Bettwäsche, Hemden, Charpie und Leinwand; Ungenannt 6 Flanelhemden, 1 Paar Stiefel, Binden; Hrn. Fehr 1 St. neue Leinwand und 3 Bettlicher; Frau Baninspector Jypel Verbandleinen, 20 Pf. Binden und Charpie; Frau E. Kessel 4 Pr. Socken, 1 Hemd, wollene Decken und Verbandleinen; Hrn. Commerzienrath Berle Bettlicher u. Leibwäsche; Frau Baninspector Misset Verbandleinen u. Charpie; Ungenannt ein Paq. Leinwand; Hrn. Feud 2 Hemden, Leinen, Charpie, Binden und Strümpfe; Hrn. Ebenau Bettlicher, 2 Hemden, Leinen und Charpie; Hrn. Glaser eine Kiste; Hrn. Tapezierer Nicol Hemden u. Verbandleinen; Hrn. Hauptmann Forell Charpie; Hrn. Caplan Naumann Strümpfe, Charpie und Leinen; Frau v. Schütz Charpie; Hrn. von Hoffmann ein ganzes Bett, Hemden und Verbandleinen; Fr. Aust Leinen und Charpie; Frau Mark 1 Paq. Verbandleinen; Hrn. Director Scholz Binden, Charpie und Verbandleinen; Hrn. Stadtdiener Trapp, Binden, Charpie und Leinen; Hrn. Dr. Denzer, Hemden, Jacken, Binden und Charpie; Mad. Schmidt Binden und Charpie; Hrn. Steuerrath Finkler 3 Hemden, Binden und Charpie; Frau Overbeck 2 Kopfkissen reiche Sendung neuer Binden, Charpie und Hemden; Fr. Diefenbach 12 Binden, Verbandleinen; Hrn. Schneider Janz Binden, Strümpfe, Charpie und Leinen; Ungenannt Leinen; Hrn. Jonas Charpie; Fr. Spieß 1 Hemd, 15 Binden, Charpie und Verbandleinen; Ungenannt Binden und Charpie; Ungenannt Binden und Charpie; Ungenannt Leinwand; Frau Käßberger Hemden, Unterhosen und Charpie.

b) an Geldbeiträgen bei Rechnungsrath Krafft:
 von Hrn. Baron von Grath 30 fl.; dem Offiziercorps der Herzogl. Artillerie 35 fl. 30 fr.; W. P. (2 Kapd'or.) 18 fl. 40 fr.; dem Personale der Herzogl. Staats-Cassendirection durch Hrn. Director Brugman 11 fl. 45 fr.; Hrn. J. Sender zu Mosbach 5 fl.; Hrn. Procurator Dr. Großmann (1 dopp. Friedrichsd'or.) 20 fl.; Hrn. Hofmarschall Baron v. Wiltz 20 fl.; Dr. Kessel 4 fl.; Frau Gräfin Jungelheim-Wesphalen 5 fl.; Hrn. Geh. Hofrath Dr. Thilenius 10 fl.; einer Anzahl Schüler des hies. Gelehrtengymnasiums 19 fl.; dem Personale des Herzogl. Finanzcollegiums 19 fl.; von Hrn. Geh. Rath Schapper 5 fl.; Hrn. Oberapp. Ger. Rath Reichmann 3 fl. 30 fr. Hrn. Oberapp. Ger. Rath Lang 2 fl.; Hrn. Hofgerichtsath v. Köhler 8 fl.; Hrn. Oberapp. Ger. Director v. Löw 5 fl.; Hrn. Oberapp. Ger. Assessor Hofmann 3 fl.; Hrn. Registrator Boule 1 fl.; Hrn. Hofgerichtsdirector Winter dormalen in Hannover 20 fl. — zusammen 245 fl. 25 fr.

Mit der Bitte um fernere Zusendungen becheinige dankend den Empfang.

Wiesbaden, den 16. Februar 1864.

v. Breidbach-Büresheim,
 General

Für Schleswig-Holstein sind ferner bei mir eingegangen:

von einer Thorbre-Gesellschaft 9 fl. 30 fr., Herrn Bieger bei seiner Abreise von Wiesbaden nach Gassel 5 fl., P. W. in Wiesbaden 1 fl., A. F. 2 fl., D. 3 fl. 30 fr., R. 2 fl., H. 2 fl., S. 1 fl., R. S. aus W. für die vertriebenen Bräutigam 24 fr., von dem Luth. Verein in Wiesbaden als Klein-Vertrag der am 30. Jan. stattgehabten Abendunterhaltung 53 fl. 15 fr., für verkaufte Büchelchen „Schleswig-Holsteins Recht“ 1 fl. 12 fr., — zus. 81 fl.

Für die verwundeten Krieger in Schleswig:

von Unbekannt Charpie, Frau Althaus Charpie, Frau Feih Binden, von Dohheim empfangen 1 Paq. Spitalrequisiten, von J. A. 1 Paq. Leinwand, Hrn. W. Schlegel 1 Paq. Leinen und 30 Binden, Humagalli 1 Paq. Leinen und 6 Paar Strümpfe, Frau Heß 1 Paq. Leinen u. Charpie, W. B. aus Leipzig 1 Paq. Leinen und Charpie, P. R. Wwe 2 Hemden, Fr. G. 4 P. Charpie, Fr. Hergenbach 1 P. Leinen und 4 Hemden, Fr. Baum 1 P. Leinen, Fr. Renfer 1 P. Leinen, Wwe. W. 17 Ellen Verbandleinen, Ungenannt 1 P. Leinwand und Charpie, Fr. Kaltwaffer 1 P. Charpie und 5 Binden, Fr. E. Wedeweyer 1 P. Leinwand, Fr. Susanna Wendemius 1 P. Leinwand, Heinen Hermann Charpie, Fr. D. Binden, Fr. Schmidt 1 P. Verbandleinen, 6 Binden und 2 Hemden, Landrath W. haar, 1 fl. 45 fr., Ungenannt 1 P. Leinen, Frau K. 1 P. Leinen, Charpie und Binden, Frau Grimmeren 2 Hemden, Verbandleinen, welches dankend bescheinigt wird. Fernere Gaben werden entgegen genommen.

F. W. Käsebier.